



Betriebsanleitung

BWT Wärmepumpe



BWT Wärmepumpe 06
BWT Wärmepumpe 08
BWT Wärmepumpe 10
BWT Wärmepumpe 12
BWT Wärmepumpe 15

DE

DE-POOL-WÄRMEPUMPE

Konformitätserklärung

Richtlinien - Harmonisierte Normen

Wir erklären auf eigene Verantwortung, dass das Produkt den Richtlinien entspricht.

SAFETY EN 60335-1:2012/A2:2019 EN 60335-2-40:2003/A13:2012 EN 62233:2008
 EMC EN 55014-1:2017 EN 55014-2:2015 EN 61000-3-2:2014 EN 61000-3-3:2013
 EN 61000-3-11:2000 EN 61000-3-12:2011

Modelle:

BWT Wärmepumpe 06/ 08/ 10/ 12/ 15

Sonstige normative Dokumente

Berechtigte Person der technischen Dokumentation

RoHS 2011/65/EU



Betriebstemperatur: -15 bis 38 °C

Stromversorgung: 230 V ~, 50 Hz

IP:X4

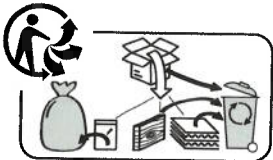
Maximale Anwendungshöhe: 2000 m

Produkt: 06	Max. Leistungsaufnahme:	1.3 kW	Gewicht: 51 kg	Produkt: -	Max. Leistungsaufnahme:	-	Gewicht: -
Produkt: 08	Max. Leistungsaufnahme:	1.6 kW	Gewicht: 60 kg	Produkt: -	Max. Leistungsaufnahme:	-	Gewicht: -
Produkt: 10	Max. Leistungsaufnahme:	2.1 kW	Gewicht: 68 kg	-	-	-	-
Produkt: 12	Max. Leistungsaufnahme:	2.3 kW	Gewicht: 70 kg	-	-	-	-
Produkt: 15	Max. Leistungsaufnahme:	3 kW	Gewicht: 103 kg	-	-	-	-



Entsorgung durch Privatpersonen von elektronischen Geräten am Lebensende:

Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers auf den Hauptteilen des Produkts verweist darauf, dass es nicht mit dem Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Es muss an eine geeignete Sammelstelle für das Recycling von elektronischen Geräten übergeben werden (Informationen beim örtlichen Abfallsammlendienst). Dieses Produkt enthält potenziell gefährliche Stoffe, die sich nachteilig auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit auswirken können.



LIEFERUNG TRANSPORT

Nach dem Auspacken der WP prüfen Sie bitte den Inhalt, um eventuelle Schäden anzuzeigen. Prüfen Sie auch, ob der auf dem Manometer abgelesene Druck dem Außentemperatur ; andernfalls konnte einleck vorliegen

Die WP muss stets in stehender Position auf einer Palette und in der Originalverpackung gelagert und transportiert werden.

Wenn die WP in liegender Position gelagert und/oder transportiert wurde, erlischt die Garantie.

Installation	P. 44
Wasseranschlüsse	P. 45
Elektrische anschlüsse	P. 45
Wasseranschlüsse und inbetriebnahme am saisonanfang	P. 47
Verwendungw	P. 47
Einsellungen	P. 48
Allgemeine anwendung:	P. 48
Regulierung (elektronische Steuerung)	P. 49
Tabelle der verschiedenen anzeigen am steuergerät	P. 53
Wartung und instandhaltung	P. 51
Überwinterung	P. 51
Recycling der wp	P. 52
Technischer Kundendienst	P. 52



Dieses Symbol zeigt an, dass das Gerät mit dem Kältemittel R32, einem Kältemittel mit niedriger Verbrennungsgeschwindigkeit, betrieben wird.



Dieses Symbol zeigt an, dass ein Wartungstechniker das Gerät entsprechend der Betriebsanleitung handhaben muss.



Dieses Symbol zeigt an, dass die Betriebsanleitung vor der Benutzung aufmerksam gelesen werden muss.



ACHTUNG: Unter normalen Bedingungen kann das Wasser im Becken mithilfe einer geeigneten WP täglich um 1 °C bis 2 °C erwärmt werden.

Es ist also ganz normal, dass am Ausgang des Kreislaufs kein Temperaturunterschied zu spüren ist, wenn die WP funktioniert. Ein beheiztes Becken muss abgedeckt werden, um Wärmeverluste zu vermeiden.

Das Gerät ist für die Verwendung in Schwimmbädern im Sinne der Norm NF-EN-16713 vorgesehen.

- Die Nichtbeachtung der Warnhinweise kann zu Schäden an der Schwimmbadausrüstung und zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
- Nur eine qualifizierte Person in den betreffenden technischen Bereichen (Elektrizität, Hydraulik oder Kältetechnik) ist berechtigt, das Gerät zu warten oder zu reparieren. Der qualifizierte Techniker, der am Gerät arbeitet, muss eine persönliche Schutzausrüstung (Schutzbrille Schutzhandschuhe etc.) tragen, um das Verletzungsrisiko zu reduzieren, das beim Eingriff am Gerät entstehen kann.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Arbeit am Gerät, dass dieses spannungsfrei und verriegelt ist.
- Das Gerät ist für eine spezifische Verwendung in Schwimmbädern und Spas bestimmt. Es darf für keinen anderen Zweck als dem bestimmungsgemäßen Verwendungszweck verwendet werden.
- Dieses Gerät ist nicht für Kinder bestimmt.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch unerfahrene Personen (einschließlich Kinder ab 8 Jahren) oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten ausgelegt, außer;
 - wenn es unter der Aufsicht oder mit Bedienungsanweisungen einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person verwendet wird; und
 - wenn sie die eingegangenen Risiken verstehen.
- Kinder müssen überwacht werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die Installation des Geräts muss gemäß den Anweisungen des Herstellers und unter Beachtung der geltenden lokalen und nationalen Normen erfolgen. Der Installateur ist für die Installation des Geräts und die Einhaltung der nationalen Installationsvorschriften verantwortlich. In keinem Fall kann der Hersteller für die Nichteinhaltung der geltenden lokalen Installationsnormen haftbar gemacht werden.
- Für alle anderen Maßnahmen als die einfache Instandhaltung durch den Benutzer, die in dieser Anleitung beschrieben wird, muss das Produkt von einem qualifizierten Fachmann gewartet werden.
- Jede unsachgemäße Installation und/oder Verwendung kann schwere Sach- oder Personenschäden verursachen (die zum Tod führen können).
- Den Ventilator oder die beweglichen Teile nicht berühren und keine Gegenstände oder Finger in die Nähe der beweglichen Teile geben, wenn das Gerät in Betrieb ist. • Bewegliche Teile können schwere Verletzungen verursachen und sogar zum Tod führen.
- Die Schläuche oder Anschlüsse nicht zum Bewegen der Maschine verwenden und nicht daran ziehen.

WARNUNGEN FÜR ELEKTRISCHE GERÄTE:

- Die Stromversorgung des Geräts muss gemäß den geltenden Normen des Installationslandes durch einen speziellen 30 mA-Fehlerstromschutzschalter (RCD) geschützt werden.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, um das Gerät anzuschließen; schließen Sie das Gerät direkt an einen geeigneten Stromkreis an.
- Wenn ein festes Gerät nicht mit einem Netzkabel und einem Stecker oder einem anderen Trennmittel zum Versorgungsnetz ausgestattet ist, das über eine allpolige Trennung der Kontakte verfügt und somit eine vollständige Abschaltung bei einer Überspannung der Kategorie III ermöglicht, wird in der Anleitung verlangt, dass die Trennmittel gemäß den Richtlinien für die elektrische Verkabelung in die feste Verkabelung integriert werden.
- Eine geeignete Abschaltmethode, die allen lokalen und nationalen Anforderungen hinsichtlich der Überspannung der Kategorie III entspricht und alle Pole von der Versorgungsleitung trennt, muss in der Versorgungsleitung des Geräts installiert werden. Diese Trennmethode wird nicht mit dem Gerät geliefert und muss vom Installationsprofi bereitgestellt werden.
- Vor jedem Eingriff sicherstellen, dass:
 - die auf dem Typenschild des Geräts angegebene Spannung genau der Spannung im Netz entspricht
 - das Stromnetz für die Benutzung des Geräts geeignet ist und über eine geerdete Steckdose verfügt
 - der Netzstecker (falls vorhanden) für die Steckdose geeignet ist
- Wenn das Kabel beschädigt ist, muss es unbedingt vom Hersteller, seinem technischen Vertreter oder einer qualifizierten Person ersetzt werden, um die Sicherheit zu gewährleisten.

WARNUNGEN FÜR GERÄTE, DIE KÄLTEMITTEL ENTHALTEN:

- Das Kältemittel R32 ist ein Kältemittel der Klasse A2L, das als potenziell brennbar gilt.
- Lassen Sie das Kältemittel R32 oder R410A nicht in die Atmosphäre ab. Dieses Kältemittel ist ein fluoriertes Treibhausgas, das durch das Kyoto-Protokoll abgedeckt wird. Sein globales Heizpotenzial (GWP) beträgt 675 für R32 und 2088 für R410A (EU-Verordnung Nr. 517/2014).
- Das Gerät muss an einem gut belüfteten Ort abseits von Flammen aufbewahrt werden.
- Die Einheit im Freien aufstellen. Die Einheit nicht im Inneren oder an einer geschlossenen, nicht belüfteten Stelle im Außenbereich installieren.
- Um den einschlägigen Umwelt- und Installationsnormen und -vorschriften, insbesondere der Verordnung Nr. 2015-1790 und/oder der EU-Verordnung Nr. 517/2014, zu entsprechen, muss mindestens einmal jährlich eine Lecksuche im Kühlkreislauf durchgeführt werden. Diese Maßnahme muss von einem zertifizierten Kühlgeräte-Fachmann durchgeführt werden.
- Bewahren Sie diese Dokumente auf und geben Sie sie weiter, damit sie während der gesamten Lebensdauer des Geräts konsultiert werden können.

INSTALLATION

- Die WP gemäß den geltenden Gesetzen (NF C 15 100) mehr als 2 m vom Becken entfernt anbringen.
- Die WP auf die mitgelieferten schwingungsdämpfenden Blöcke setzen und auf einer stabilen, soliden (die das Gewicht des Geräts tragen kann) und ebenen Fläche aufstellen (eventuell einen Betonsockel erstellen).
- Vor den vertikalen Lufteingangsgittern (auf der Rückseite und auf der betroffenen Seite der WP) für einen freien Platz von 1 m (mindestens 30 cm) und vor dem Ausgang des Ventilators (Vorderseite) für einen freien Platz von 3 m sorgen, der frei von jeglichen Hindernissen ist.
- Für die Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten ausreichend Platz rund um die WP vorsehen.
- Eine Wasserablaufvorrichtung in der Nähe der WP vorsehen, um den Bereich trocken zu halten, in dem sie installiert ist.
- Die WP möglichst für Kinder unzugänglich aufbewahren.

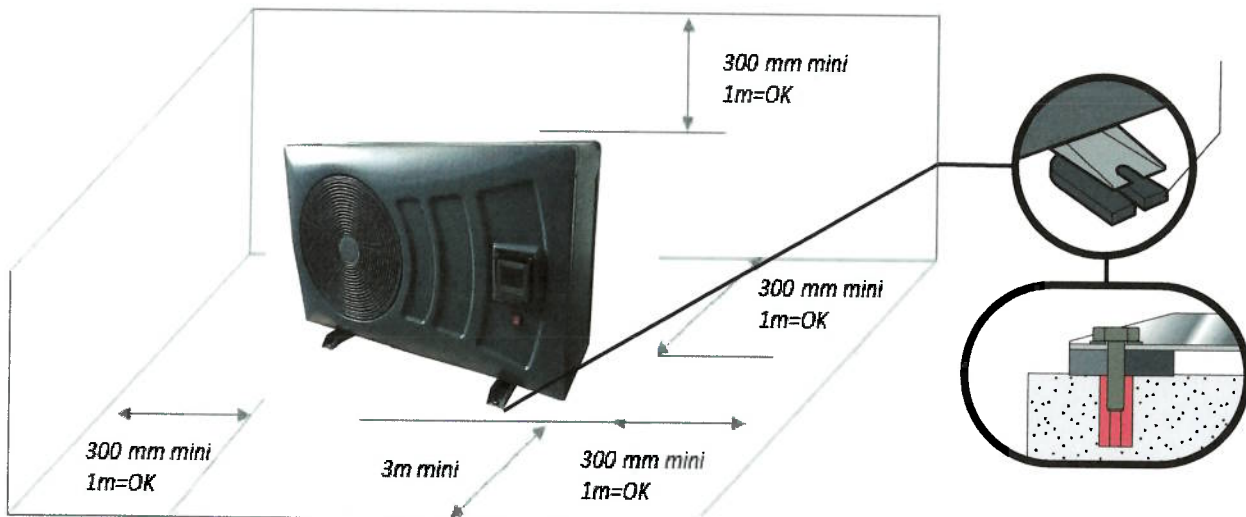
Die WP darf nicht installiert werden:

- in Reichweite von Strahlwasser, Spritzwasser oder abfließendem Wasser oder Schlamm (Nähe einer Straße, Berücksichtigung des Windes)
- unter einem Baum
- in der Nähe einer entzündlichen Wärme- oder Gasquelle
- an einem Ort, an dem sie Öl, brennbaren Gasen, korrosiven Produkten oder Schwefelverbindungen ausgesetzt ist
- in der Nähe von Hochfrequenzanlagen
- an einem Ort, an dem es zur Schneeanhäufung kommen kann
- an einem Ort, an dem die WP von den Kondensaten, die bei ihrem Betrieb erzeugt werden, überschwemmt werden könnte
- auf einer Fläche, die Vibrationen auf das Haus übertragen kann

Tipp zur Verringerung eventueller Lärmbelästigungen durch Ihre WP:

- Nicht unter einem Fenster oder in der Nähe eines Fensters installieren.
- Den Ventilatorausgang nicht so ausrichten, dass er zu Ihren Nachbarn zeigt.
- Den Ventilatorausgang (Kaltluft) nicht so ausrichten, dass er zum Schwimmbad zeigt.
- Auf einem freien Gelände installieren (Schallwellen werden von Oberflächen zurückgeworfen).
- Einen Lärmschutz um die WP herum anbringen, unter Beachtung der Abstände.
- 50 cm PVC-Schläuche am Wassereingang und Wasserausgang der WP anschließen.

Um die Leistung zu verbessern, empfiehlt es sich, die Leitungen zwischen der WP und dem Pool thermisch zu isolieren, insbesondere wenn der Abstand groß ist.



Die WP muss fix auf einem starren, festen Sockel installiert werden, wobei die mitgelieferten Bodenplatten unter den Füßen positioniert werden müssen.

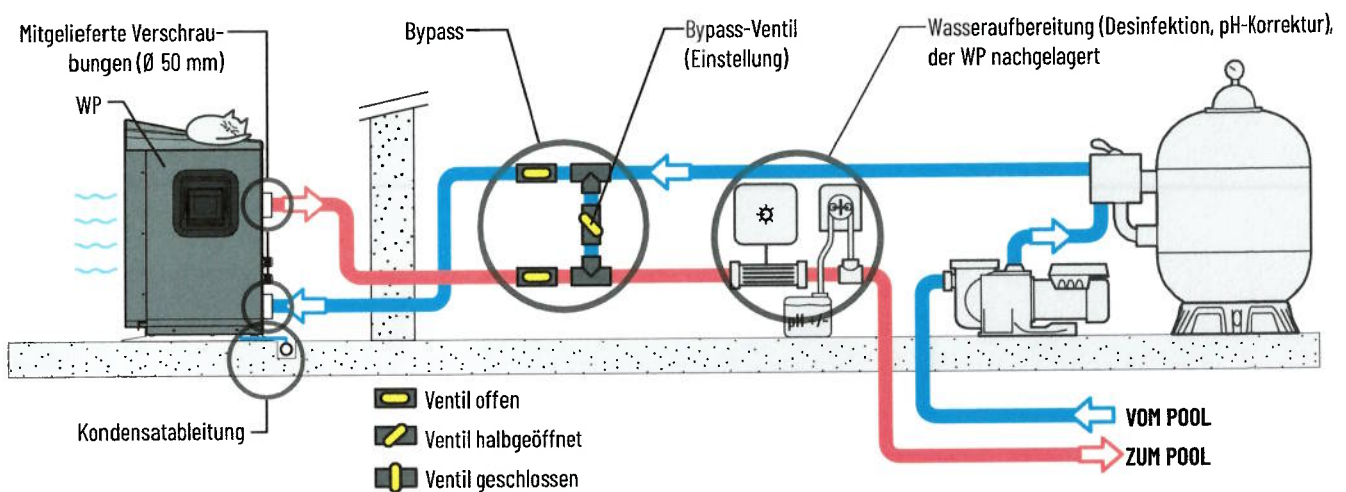
- Verwenden Sie für Beton geeignete Bolzenanker von \varnothing 8 mm, die mit Unterlegscheiben ausgestattet sind, um ein Lösen zu verhindern.
- Verwenden Sie für Holz geeignete Schrauben von \varnothing 8 mm mit Sechskantkopf und Sicherungsscheiben, um jegliche Lockerung zu verhindern.
- Den Vorderteil der Füße mit den mitgelieferten Abdeckungen abdecken, bis zum Clip drücken.

WASSERANSCHLÜSSE

- Für dieses Gerät benötigte Wasserqualität: NF-EN-16713-3
- Die WP ist mit jeder Art von Wasseraufbereitung kompatibel. Die WP ist zwingend mit einem PVC-Schlauch von \varnothing 50 mm an den Wasserkreislauf des Schwimmbeckens angeschlossen, nach dem Filter und vor dem Wasseraufbereitungssystem, um welche Art von System es sich auch immer handelt (Dosierpumpen Cl, pH, Br und/oder Elektrolysegerät).
- Die Richtung des Wasseranschlusses beachten (blau = einlaufendes Wasser, rot = auslaufendes Wasser)
- Es muss unbedingt ein Bypass eingebaut werden, um die Eingriffe in die WP zu erleichtern.
- Vor dem Anschluss der PVC-Schläuche an die WP sicherstellen, dass der Kreislauf zuvor von jeglichen Arbeitsrückständen (Steine, Erde etc.) gereinigt wurde.

Anschluss des Kondensatablasskits:

Beim Betrieb der WP kommt es zur Kondensation. Dies führt je nach Feuchtigkeitsgrad zu einem mehr oder weniger starken Wasserablauf. Um diesen Ablauf, der mehrere Liter Wasser pro Tag darstellen kann, zu kanalisieren, empfehlen wir Ihnen, das mitgelieferte Kondensatablasskit zu installieren und an eine geeigneten Wasserableitung anzuschließen.



ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Anschlüsse der Stromversorgung:

- Vor jedem Eingriff in die WP muss die Stromversorgung der WP ausgeschaltet werden: Stromschlaggefahr, die zu Sachschäden, schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Nur ein qualifizierter und erfahrener Techniker ist befugt, eine Verkabelung in der WP vorzunehmen oder das Stromkabel zu ersetzen.
- Die Stromversorgung muss der Spannung entsprechen, die auf dem Typenschild der WP angegeben ist.
- Die WP muss zwingend an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.

Elektrische Installation:

Um sicher zu funktionieren und die Integrität Ihrer elektrischen Anlage zu wahren, muss die WP an eine allgemeine Stromversorgung angeschlossen sein. Dabei müssen folgende Regeln beachtet werden:

Die allgemeine Stromversorgung muss durch einen vorgeschalteten 30 mA-Fehlerstromschutzschalter geschützt werden.

Die WP muss gemäß den in dem Land, in dem das System installiert ist, geltenden Normen und Vorschriften an einen geeigneten Leistungsschutzschalter des Typs C angeschlossen werden (siehe Tabelle unten).

Das Stromkabel ist je nach Leistung der WP und der für die Anlage erforderlichen Kabellänge anzupassen (siehe Tabelle unten). Das Kabel muss für den Außenbereich geeignet sein.

Bei dreiphasigen Anlagen muss beim Anschluss die Reihenfolge der Phasen unbedingt eingehalten werden.

Im Falle einer Phasenumkehr funktioniert der Kompressor der WP nicht.

An öffentlichen Orten ist die Installation eines Not-Aus-Schalters in der Nähe der WP obligatorisch.

Die elektrische Spannung muss der auf der WP angegebenen Spannung entsprechen.

Die Anschlüsse müssen entsprechend der Leistung der WP und dem Zustand der Anlage ausgelegt sein.

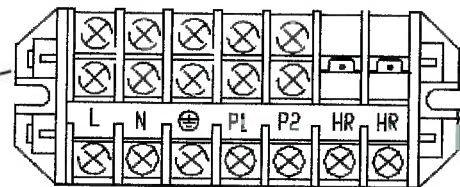
Modelle	Anschlüsse	Sicherung Leitungsende	Maximallänge des Kabels* bei folgenden Querschnitten:			
			2,5 mm ²	4 mm ²	6 mm ²	10 mm ²
06	3G 230 V	10 A	35 m	50 m	70 m	100 m
08	3G 230 V	16 A	20 m	30 m	40 m	70 m
10	3G 230 V	20 A	10 m	20 m	30 m	50 m
12	3G 230 V	20 A	10 m	20 m	30 m	50 m
15	3G 230 V	25 A	- m	20 m	30 m	50 m

*Maximallänge des Kabels zwischen der Wärmepumpe und der Sicherung am Leitungsende (Leitungsschutzschalter der Auslösecharakteristik C). Es wird empfohlen Kabelschuhe zu verwenden, um einen besseren Kontakt zwischen dem Kabel und den Anschlussklemmen herzustellen.



Diese Werte sind Richtwerte, nur ein befugter Elektriker kann die entsprechenden Werte für Ihre Installation ermitteln.
Die Stromleitung muss unbedingt geerdet sein und am Ende eine 30mA Fehlerstrom-Schutzeinrichtung besitzen

- Die Kabelverschraubungen und die Kabeldurchführungen, die im Innern der WP zur Verfügung gestellt werden, verwenden.
- Da diese WP im Außenbereich installiert wird, muss das Kabel in ein dafür vorgesehenes Schutzrohr verlegt werden. Die Stromversorgung der WP muss mit einem Schutzsystem ausgestattet sein, das den geltenden Rechtsvorschriften entspricht.
- Die elektrischen Kabel müssen in einer Tiefe von 50 cm (85 cm unter einer Straße oder einem Weg) in einem Kabelschutzrohr (rot, außen gewellt) vergraben werden. Wenn ein unterirdisches Kabel mit Schutzrohr ein anderes Kabel oder eine Leitung (Gas, Wasser etc.) kreuzt, muss der Abstand zwischen ihnen mehr als 20 cm betragen.



L : Linie
N : Neutral
GND : Boden
P1 : Filtration Pumpe-Relais neutral (Option)
P2 : Filtration Pumpe-Relais Linie (Option)
HR : Elektroheizer Kontakt (Option)

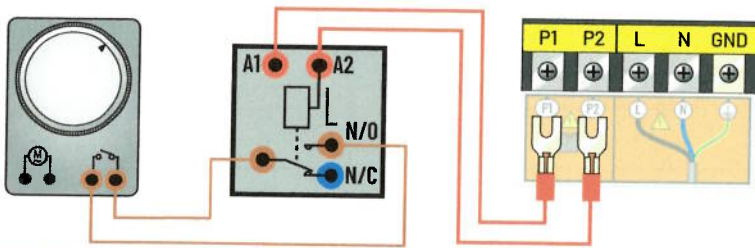
Priorität der Heizung:

Es ist möglich, die Filtrationspumpe an die WP anzuschließen, um die Filtration zum Funktionieren zu zwingen, wenn das Wasser nicht die gewünschte Temperatur hat.

Hierzu wird ein potenzialfreier Kontakt (normalerweise offenes Relais oder Schalter) benötigt.

Elektrische Anschlüsse:

- Die Spule dieses Relais (A1 und A2) an die Klemmen P1 und P2 der WP anschließen.
- Den Eingang und den Ausgang des potenzialfreien Kontakts (normalerweise geöffnet) parallel zum potenzialfreien Kontakt der Filtrationsuhr des Schwimmbeckens anschließen.



Parameter für die Berücksichtigung des Anschlusses: Sicherstellen, dass die Einstellung des Parameters Filtrationspumpe (Parameter Nr. 9) auf „1“ steht. Andernfalls kontaktieren Sie uns, um diese Einstellung zu ändern.

WASSERANSCHLÜSSE UND INBETRIEBNAHME AM SAISONANFANG

Nachdem die WP mit dem Bypass an den Wasserkreislauf angeschlossen und von einem Fachmann mit dem Stromkreis verbunden wurde, sicherstellen, dass:

- die WP präzise waagrecht ausgerichtet ist (eben)
- die WP gut fixiert und stabil ist
- der Wasserkreislauf entlüftet wurde und die Luft, die sich eventuell in den Leitungen der WP befand, entlassen wurde
- das Manometer an der Rückseite der WP tatsächlich die Umgebungstemperatur der Umgebung anzeigt
- der Wasserkreislauf korrekt angeschlossen ist (keine Leckage oder Beschädigung der hydraulischen Anschlüsse, fest angezogene Schraubverbindungen)
- der Stromkreis korrekt angeschlossen (gute Befestigung der Kabel an den Klemmen und dazwischengeschalteter Leistungsschalter), gut isoliert und geerdet ist
- die oben beschriebenen Installations- und Betriebsbedingungen eingehalten werden
- die Umgebungstemperatur zwischen 0 und +35 °C beträgt
- die Wassertemperatur mindestens 15 °C beträgt
- der Verdampfer auf der Rückseite/Seite der WP sauber ist (Blätter, Staub, Pollen, Spinnweben ...)

Sie können dann Ihr Gerät in Betrieb nehmen, indem Sie folgende Schritte befolgen:

- Die 3 Bypass-Ventile öffnen (siehe Hydraulikplan).
- Das Bypass-Ventil zur Hälfte schließen.
- Alle unnötigen Gegenstände oder Werkzeuge rund um die WP entfernen.
- Die Pumpe des Filtrationssystems starten.
- Die WP durch Einschalten des Leistungsschalters und über die ON/OFF-Taste am Steuergerät einschalten.
- Überprüfen, ob die WP gleichzeitig mit dem Filtrationskreislauf startet und stoppt: Wird in der WP kein Wasser erkannt, erscheint am Steuergerät „FLO“.
- Die WP startet nach einer Verzögerung von einigen Minuten.
- Temperatur einstellen (Kapitel „Steuerung“).
- Wasserdurchfluss einstellen (Kapitel „Einstellung des Wasserdurchflusses“).
- Nach einigen Minuten können Sie das Bypass-Ventil wie im Kapitel „Einstellung des Wasserdurchflusses“ beschrieben einstellen. Danach den Pool abdecken und die WP mehrere Tage mit der Filtrationspumpe im „Zwangslauf“ laufen lassen, bis das Wasser im Becken die gewünschte Badetemperatur erreicht hat.

VERWENDUNG

- Das Becken mit einer Abdeckung (Luftpolsterfolie, Lamellenabdeckung etc.) abdecken, um Wärmeverluste zu vermeiden.

EINSELLUNGEN

Einstellung des Wasserdurchflusses:

- Um die Heizleistung und die Energieeinsparung zu optimieren, muss der Wasserdurchfluss der WP eingestellt werden.
- Die Einstellung muss entsprechend der Anzeige des Einstellmanometers erfolgen. Die Einstellung erfolgt durch Schließen oder Öffnen des Bypass-Regelventils.
- Um den Druck am Manometer der Frontblende zu erhöhen: weniger Wasser in die WP fließen lassen: Bypass-Regelventil öffnen.
- Um den Druck am Manometer der Frontblende zu senken: mehr Wasser in die WP fließen lassen: Bypass-Regelventil schließen.
- Im Normalbetrieb müssen die Ein- und Ausgangsventile komplett geöffnet sein.

Normaldruck:

- Der Wasserdurchfluss in der WP und der Kältemitteldruck im Gerät sind stark miteinander verbunden.
- Der für den Durchfluss unverbindliche Wert beträgt 5 bis 7 m³/h, d. h. ca. 100 l/min, um eine maximale Heizleistung der WP zu erreichen.
- Die ideale Einstellung wird erreicht, wenn der Manometerzeiger (im Heizbetrieb im Boost- oder Hi-Modus) eine Temperatur in °C anzeigt, die 10 bis 15 °C über der aktuellen Wassertemperatur des Schwimmbeckens liegt.
- Achtung, die WP muss einige Minuten arbeiten, bevor sich dieser Druck am Manometer stabilisiert.
- Beispiel: Das Wasser im Schwimmbad hat 20 °C, die WP ist seit 5 Minuten in Betrieb und der Manometerzeiger zeigt 20 bar/280 PSI/32 °C/90 °F an. -> 32 °C - 20 °C = 12 °C -> die Einstellung ist korrekt (zwischen 10 und 15 °C).

Anormaler Druck:

- Wenn der Druck des Manometers zu hoch oder zu niedrig ist, bedeutet dies, dass der Durchfluss, der in die WP fließt, ungeeignet ist.
- Es muss daher entsprechend gehandelt werden, indem das Bypass-Regelventil schrittweise geöffnet oder geschlossen wird, damit der Druck in dem vorgeschriebenen Intervall liegt.
- Bei Stillstand muss der Temperaturzeiger einen Wert nahe der Wassertemperatur des Schwimmbeckens anzeigen.
- Wenn der Zeiger auf 0 steht, darf das Gerät nicht verwendet werden (wenden Sie sich an Ihren Händler).

Häufigkeit der Einstellung:

- Der erforderliche Durchfluss der WP hängt stark von der Wassertemperatur und in geringerem Maße von der Lufttemperatur ab.

Er muss daher eingestellt werden:

- bei Inbetriebnahme der Pumpe und kaltem Wasser
- in der Aufwärmphase
- wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist

Anschließend muss der Durchfluss normalerweise nicht mehr eingestellt werden. Es genügt, von Zeit zu Zeit den Wert des Manometers zu überprüfen, um sicherzustellen, dass alles normal funktioniert und sich der Durchfluss nicht geändert hat.

ALLEGMEINE ANWENDUNG:

Wasserqualität (Standard):

- Die empfohlenen Wasserqualitätsstandards müssen unbedingt folgende Normen erfüllen:
 - Chlorkonzentration unter 2,5 ppm
 - pH-Wert 6,9 bis 8
 - Im Fall einer Stoßchlorung die Wärmepumpe isolieren, indem die Ein- und Ausgangsventile des Geräts geschlossen werden, und nach der Behandlung die Ventile wieder in ihre Ausgangsposition zurücksetzen.

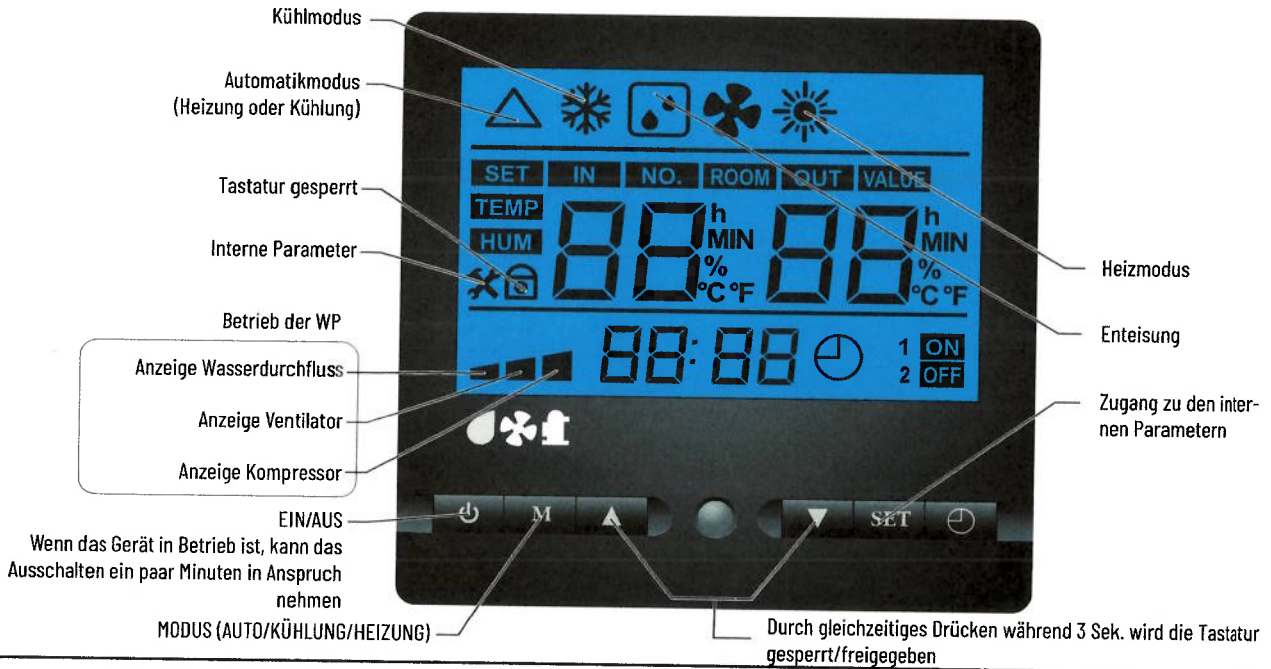
Beibehaltung der Temperatur:

- Sobald die gewünschte Temperatur erreicht ist, können Sie die tägliche Filtrationszeit nach Ihren Gewohnheiten programmieren (mindestens 8 bis 10 Stunden pro Tag während der Saison). Die Wärmepumpe schaltet sich bei Bedarf automatisch ein. Die Mindestbetriebsdauer variiert je nach Nutzungsdauer, wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Händler.

Wenn Sie feststellen, dass die Wassertemperatur im Pool abnimmt, während die Pumpe permanent läuft, erhöhen Sie die tägliche Betriebszeit Ihrer Filtration. Vergessen Sie nicht, die isothermische Abdeckung anzubringen, wenn Sie Ihren Pool nicht benutzen, um den Wassertemperaturverlust einzuschränken.

WICHTIG: Ein nicht abgedecktes Becken verliert 4-mal mehr Energie als ein abgedecktes Becken.

Die Wahl einer Wärmepumpe berücksichtigt immer das Vorhandensein einer Plane, eines Rollladens oder einer anderen Poolabdeckung, sobald dieser nicht benutzt wird.



- **Ein/Aus:** Wenn die WP nicht in Betrieb, aber eingeschaltet ist, wird am Steuergerät „Stand-by“ angezeigt



- **Betriebsmodi:** Betätigen der Modus-Taste



- Ein/Aus:
Wenn die WP nicht in Betrieb, aber eingeschaltet ist, wird am Steuergerät „Stand-by“ angezeigt



- SMART-Heizmodus:
Die WP passt die Geschwindigkeit der Komponenten an, um ein ideales Verhältnis von Leistung und Lärmpegel zu gewährleisten.



- BOOST-Heizmodus:
Die WP passt die Geschwindigkeit der Komponenten an, um eine maximale Leistung zu gewährleisten.



- ECO-Kühlmodus:
Die WP passt die Geschwindigkeit der Komponenten an, um einen idealen Lärmpegel und Wirkungsgrad zu gewährleisten.



- SMART-Kühlmodus:
Die WP passt die Geschwindigkeit der Komponenten an, um ein ideales Verhältnis von Leistung und Lärmpegel zu gewährleisten.



- BOOST-Kühlmodus:
Die WP passt die Geschwindigkeit der Komponenten an, um eine maximale Leistung zu gewährleisten.

- **Einstellung der Uhrzeit:**

- SET – Einmal auf SET drücken (Stunde blinkt)
- ▲ ▼ – Die Stunde mithilfe der Tasten Pfeil nach oben/unten einstellen.
- SET
- ▲ ▼ – Einmal auf SET drücken (Minuten blinken)
- SET
- ▲ ▼ – Die Minuten mithilfe der Tasten Pfeil nach oben/unten einstellen.
- Einmal auf SET drücken, um zu bestätigen.

- **Einstellung der Solltemperatur:**

- SET – Das Gerät in den gewünschten Modus versetzen (siehe Abschnitt oben)
- ▲ – Auf die Taste Pfeil nach oben drücken, das Steuergerät zeigt „SET“ und den Sollwert an
- ▼ – Den gewünschten Wert mithilfe der Tasten Pfeil nach oben/unten einstellen und einige Sekunden warten. Die Speicherung erfolgt automatisch.



Anzeige	Erklärung	Überprüfung	Durchzuführende Maßnahme	
St by	Stand-by			
FL 0	Ungenügender/kein Wasserdurchfluss	<ul style="list-style-type: none"> - Den Wasserdurchfluss im Gerät prüfen. - Den Filter auf Verschmutzung prüfen. - Die Einstellung des Bypasses prüfen. - Die Durchflussrichtung des Wassers im Gerät prüfen (Eingang unten, Ausgang oben). 		
AL 10	HP (Hochdruck)-Fehler			
AL 11				
AL 15	Zu großer Temperaturunterschied zwischen Wasserein- und ausgang			
AL 16				
AL 18	Kompressor Ausgangstemperatur zu hoch			
AL 17	Niederdruckschutz im Kühlmodus			
AL 7	Kommunikationsfehler	Elektr. Verbindung zwischen dem Steuergerät und der Platine prüfen.	<ul style="list-style-type: none"> - Wenden Sie sich an Ihren Händler. 	
AL 8				
AL 3	Sondenfehler (Wassereingang)	Den Sondenanschluss prüfen.		
AL 4	Sondenfehler (Wasserausgang)			
AL 5	Sondenfehler (Verdampfer)			
AL 1	Sondenfehler (Kompressoraustritt)			
AL 2	Sondenfehler (Kompressoreingang)			
AL 6	Sondenfehler (Umgebungstemperatur)			
AL 9	Ventilatorfehler	Die Ventilatoranschlüsse prüfen.		
AL 14	Umgebungstemperatur zu niedrig	Umgebungstemperatur ist niedriger als 0 °C.		<ul style="list-style-type: none"> - Warten, bis die Umgebungstemperatur höher ist.
AL 19	Einspeisung (Spannung)	Die Anlage von einem qualifizierten Techniker prüfen lassen.		
AL 20				
AL 21	Elektronischer Überhitzungsschutz	Die Stromversorgung des Geräts 5 bis 10 Minuten ausschalten; sicherstellen, dass das Gerät richtig belüftet wird und der Luftstrom nicht blockiert oder verzögert wird. Das Gerät wieder einschalten.		<ul style="list-style-type: none"> - Wenden Sie sich an Ihren Händler.
AL 22				
AL 23				
AL 24				
AL 25				

WARTUNG UND INSTANDHALTUNG

Vor jeder Wartung, muss die Maschine für ein paar Minuten komplett zum Stillstand gekommen sein, bevor Sie die Druckprüfer anschließen können. Dies ist wegen der Verletzungsgefahr durch hohen Druck und Temperatur im Inneren der Maschine notwendig.

Bitte überprüfen Sie folgendes monatlich:

- Überprüfen und reinigen Sie den Verdampfer (mit weicher Bürste oder Wasserstrahl).
- Gebrauchen Sie keinen Hochdruckreiniger!
- Überprüfen Sie alle elektrischen Verbindungen und Erdungen.
- Überprüfen Sie, ob alle elektrischen Verbindungen fest und sicher angeschlossen sind.
- Überprüfen Sie den Gasdruck (wenn die Maschine abgeschaltet ist, muss der Zeiger im Manometer höher als 0.5 stehen)

Bitte überprüfen Sie folgendes wöchentlich:

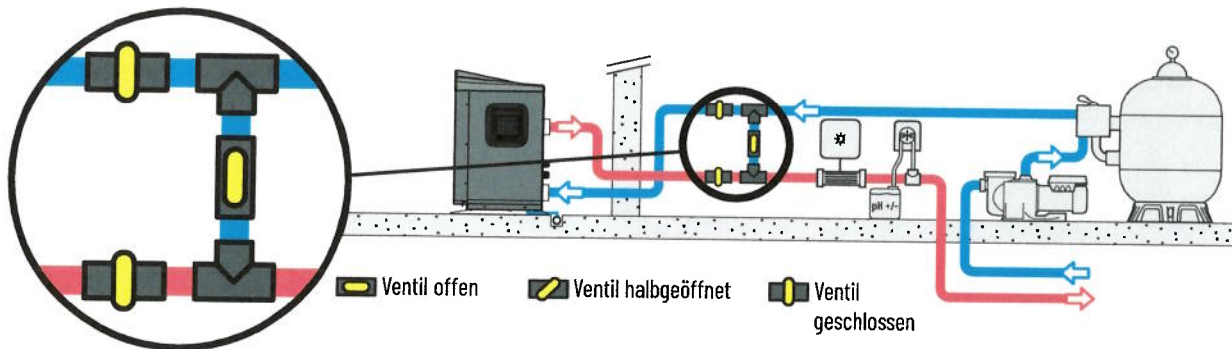
- Überprüfen Sie die Einstellungen.
- Überprüfen Sie die Sicherheitsvorrichtungen.
- Überprüfen Sie alle elektrischen Verbindungen und Erdungen.
- Überprüfen Sie, ob der Kondensator (Verflüssiger) sauber ist.
- Benutzen Sie Wasser und ein mildes Reinigungsmittel, um das Wärmepumpengehäuse zu reinigen.

Benutzen Sie keine Lösungsmittel!

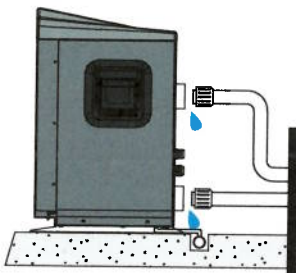
ÜBERWINTERUNG

1 - Stromversorgung der WP abschalten

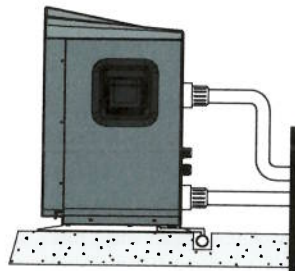
2 - Das Bypass-Ventil vollständig öffnen und die Ein- und Ausgangsventile der WP schließen



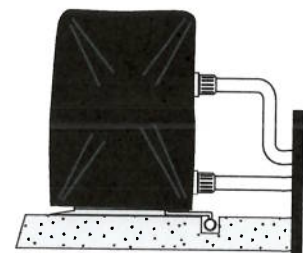
3 - Die Verschraubungen lösen, um das gesamte in der WP enthaltene Wasser abzulassen.



4 - Die Verschraubungen von Hand leicht wieder anschrauben, um das Eindringen von Fremdkörpern in das Innere der WP zu vermeiden.



5 - Die mitgelieferte Überwinterungsabdeckung auf der WP anbringen.



RECYCLING DER WP

Wenn Ihre WP am Ende des Lebens ist und Sie sie nicht behalten möchten, werfen Sie sie nicht in den Haushaltsmüll.

Die WP muss zwecks Ihrer Weiterverwendung, Wiederverwertung oder Wiederaufbereitung einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden. Sie enthält potenziell umweltgefährdende Stoffe, die beim Recycling entfernt oder neutralisiert werden.

Eine dieser drei Lösungen wählen:



Die WP zu einer Abfallsammelstelle bringen.

Die WP einem Verein mit sozialer Zielsetzung überlassen, damit sie repariert und wieder in Umlauf gebracht wird.

Die WP bei einem Neukauf dem Händler zurückgeben.

TECHNISCHER KUNDENDIENST

Im Falle technischer Probleme mit Wärmepumpen sollten Sie folgendes unternehmen:

Übermitteln Sie dem technischen Kundendienst folgende essentiellen Informationen:

- Seriennummer der Maschine
- Wert am Manometer, wenn die Maschine abgeschaltet ist
- Wert am Manometer, wenn die Maschine läuft
- Die Position des EIN/AUS-Schalters und ob das LED aufleuchtet
- Die Werte und Zeichen auf der Anzeige des Steuergerätes
- Die programmierten Einstellwerte
- Ob der Ventilator arbeitet oder nicht
- Position der Bypass-Ventile
- Kontaktieren Sie Ihren Händler, und übermitteln Sie ihm diese Informationen zusammen mit der Schwimmbadgrösse, Ihren Adressdaten (Adresse, Telefonnummer) und der Fehlerbeschreibung.

Mit diesen Informationen kann der techniker eine akkurate Fehlerdiagnose machen.

Die durch empfohlene Lösung wird danach in Kürze durchgeführt.

*** WICHTIG: Wenn diese Bedingungen nicht eingehalten werden, erlischt die Garantie!**

Hotline France :	+33 (0) 4 78 56 93 96
Hotline España:	+33 (0) 4 87 64 60 01
Hotline U.K.:	+33 (0) 4 78 56 93 96
Hotline Deutschland :	+33 (0) 4 87 64 60 02

In Vertrieb gebracht durch
BWT Pool Products GmbH
Rödgener Straße 8-9
D-06780 Zörbig
Telefon: +49/34956/3998-0
E-Mail: info@bwtpool.de